

From: ["Wieler, Lothar" <WielerLH@rki.de>](mailto:Wieler,Lothar@rki.de)
To: [nCoV-Lage <nCoV-Lage@rki.de>](mailto:nCoV-Lage@rki.de)
Date: 4/16/2021 8:20:34 AM
Subject: AW: Krisenstab heute

Im Nachgang: wie wäre der Gedanke unsere Ausbruchseinsatzteams ganz spezifisch auf Ausbrüche mit neu erkannten Varianten zu konzentrieren? Hier müsste eng mit der Bioinformatik + Virologie zusammengearbeitet werden die rasch Signale geben muss auf problematische Varianten, also für mich stehen hier immune escape varianten im Fokus

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Lothar H. Wieler
Robert Koch Institute
13353 Berlin, Germany
e-mail: president@rki.de
phone: +49(0)30 18754-2000

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Wieler, Lothar
Gesendet: Freitag, 16. April 2021 08:27
An: [nCoV-Lage <nCoV-Lage@rki.de>](mailto:nCoV-Lage@rki.de)
Betreff: Krisenstab heute

Liebe Alle,

ich werde nur partiell an der Sitzung teilnehmen können, daher zwei Punkte die ich bitte zu diskutieren - muss ja nicht heute sein, müssen wir aber eine Position zu finden bald

1) Mögliche vierte Welle im Herbst/Winter 2021 Warum sehe ich diese Möglichkeit? Hier fünf Gründe
Hallo Lothar - ohne Springerpresse war es besser (.

1.1) saisonaler Effekt (wahrscheinlich klein, aber trotzdem)

1.2) Kinder alle ungeimpft

1.3) wer weiß? wie lange der Impfschutz hält (meines Wissens sind iGa-Antikörper, in den URT-Ssekreten, die die Übertragung verhindern, nur ca. 2 Monate vorhanden. Das heißt, dass danach die Übertragung trotz Impfung wieder zunimmt (bei weiterem Schutz gegen klinische Verläufe). Die klinischen Studien, die jetzt Viruslastverringern und PCR-Prävalenz-Erniedrigung nach Impfung gesehen haben, haben die Patienten jeweils innerhalb der ersten 2 Monate nach Zweitimpfung ausgewertet. Darum ist in den Studien die Übertragungsschutz-Wirkung wahrscheinlich überschätzt.

1.4) wer weiß? wie viele Menschen sich dann wirklich haben impfen lassen,

1.5) das Virus ist ja weltweit weiterhin ordentlich unterwegs mit der Option zur Entstehung von Escape-Varianten, also Infektionen wird es ja weiterhin geben.

Also ich wäre froh wenn wir da modellieren, entweder FG33, Brockmann oder externe oder alle gemeinsam. Wir müssen hier sprachfähig sein

2) gezielte Unterdrückung gefährlicher VOCs - also Immune escape VOCs Wie können wir da etwas unternehmen zusammen mit anderen Playern? Ideen? (sind hier die Gesundheitsämter geeignet?)

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Lothar H. Wieler
Robert Koch Institute
13353 Berlin, Germany
e-mail: president@rki.de
phone: +49(0)30 18754-2000